Dr. BULL'S Husten SYRUP

Ist das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bräune, Erkältung, Engbrüstigkeit, Influenza, Luftröhren-Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwindsüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschritte gemacht hat.—Preis, 25 Cents.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 7. September 1887.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der „Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Leser der „Tribüne" sind ersucht, keine Abonnementsgelder an die Träger, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Collektor oder in der Office zu bezahlen. Herr Schmidt ist für alle aus der Office gehenden Zeitungen verantwortlich, stellt selbst seine Träger an, und alle entstehenden Verluste fallen ihm zu. Wir bitten deshalb ihn vor Schaden zu bewahren, der ihm dadurch erwachsen könnte, daß Subskriptionsgelder an Jemand anders als an ihn, oder in der Office bezahlt werden, es müßte denn der betr. Träger eine von Herrn Schmidt unterzeichnete Quittung haben.

— Bei den alten Parteien ist es Gebrauch, daß die Kandidaten besteuert werden, und die Kosten der Wahlcampagne tragen. Natürlich suchen sie später, wenn gewählt, ihre Auslagen und noch mehr dazu wieder aus dem Amte herauszuschlagen. Bei der Arbeiterpartei darf eine solch korrumpirende Praxis nicht einreißen. Es ist nicht der Zweck der Politik einigen Leuten, welche sich gerne auf öffentliche Kosten sättigen wollen, Aemter zu verschaffen, sondern für das Wohl des Volkes zu wirken. Es ist deshalb auch nicht mehr als billig, daß das Volk die Kosten trage.

Außerdem verbietet es sich bei der Arbeiterpartei von selbst, daß die Kandidaten die Kosten tragen, denn dieselben sind einfache Arbeiter, welche für solche Zwecke nichts übrig haben.

Aus diesen Gründen ersuchen wir diejenigen Deutschen, welche gewillt sind, ihr Scherflein beizutragen, dasselbe in der Office dieses Blattes zu hinterlegen. Auch die kleinste Gabe ist willkommen.

Stollfandsregister.

(Die angeführten Namen sind die des Eigenthümers oder der Mutter.)

Geburten.

Stella Smith, M., 5. September.
Rudolph Reimann, M., 31. August.
Anton Busath, M., 3. September.
Charles P. Monroe, K., 6. September.
J. R. Lewis, K., 5. September.
Henry Kolerik, K., 2. September.
Rudolph Bearn, K., 4. September.

Heirathen.

Samuel Kincaid mit Kate Prosser.
John A. Joung mit Catharina Ruscher.
Henry Slusher mit Dora Griffith.

Todesfälle.

Jennie Bridges, 21 J., 7. September.
Mary Alice Lee, 4 Mt., 6. September.
Malvina Piper, 68 J., 5. September.
Mary L. Williams, 1 J., 5. September.
Mary Hines, 27 J., 5. September.
—— Morton, — —— 6. September.
Elmir Busking, 4 J., 4. September.
—— Smith, — —— 5. September.

☞ Heute Abend Versammlung des City Brauerei 28er-Unterst.-Vereins.

— Dr. Bull's Husten Sirup kostet nur 25 Cents die Flasche, und dennoch wird er selbst den Ungläubigsten von seiner Vortrefflichkeit überzeugen.

☞ Die Passagierzüge der Cincinnati Division der Big Four Eisenbahn trafen gestern Nacht in Folge Aufenthalts durch einen verunglückten Frachtzug in der Nähe von Cincinnati um 4 Stunden zu spät hier ein.

— Die besten Bürsten kauft man bei H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

☞ Gestern Nacht wurde der Laden von John Sutton, an der Mill Springs Gravel Road, 10 Meilen von der Stadt von Dieben erbrochen und eine Partie Schnittwaaren, Tabak und Cigarren wurden gestohlen.

— Vor einigen Jahren zog ich mir entzündlichen Rheumatismus zu und konnte das Bett nicht verlassen. Die geringste Berührung verursachte die heftigsten Schmerzen. Nach Verbrauch einer halben Flasche St. Jakobs Oel konnte ich wieder gehen. — John Ott, sen., St. Boniface, Pa.

☞ Thomas Hamilton, der Schmied, welcher am Montag auf dem Ausstellungsplatze auf den Neger John Banks schoß, während sich derselbe der Verhaftung widersetzte, ist freigesprochen worden.

— In Rudolph Boettcher's Fleischladen No. 47 Süd Delaware Straße findet man alle Sorten Fleisch und Würste bester Qualität. Alle Bestellungen werden prompt besorgt.

☞ Robert Jenkins von der Firma Jenkins & Reed, welche eine Pensions-Agentur betreiben, ersuchte das Gericht um Anstellung eines Receivers. Er giebt an, daß er vor zwei Jahren als Theilhaber in das Geschäft eintrat, indem er $250 einbezahlte, daß ihn Reed aber nicht als Theilhaber anerkennen wolle.

Feuer.

Gestern Nachmittag zwischen 3 und 6 Uhr hatte die Feuerwehr alle Hände voll zu thun.

Erst wurde sie nach No. 246 Fletcher Ave. gerufen, woselbst durch einen Gasolinofen ein kleines Feuer entstanden war, welches jedoch nur geringen Schaden anrichtete.

Eine halbe Stunde später waren 4 Scheunen an der West St. Clair Straße in Brand gerathen und eine Zeit lang schien es, als ob das verheerende Element den ganzen Square einzuäschern drohte. Durch die anhaltende Trockenheit waren die Bretter und Balken der Gebäude so dürr geworden, daß das Feuer genug Nahrung hatte, und sich mächtig weiter bewegte. Als die Feuerwehr auf der Brandstätte anlangte, standen schon sieben Gebäude in Flammen und da an eine Rettung derselben nicht zu denken war, so beschränkte man sich vor Allem darauf, die angrenzenden Wohnhäuser vor den Flammen zu bewahren. Die Feuerwehrleute waren auf 15 Dächer der angrenzenden Häuser vertheilt und verbrachten ein schweres Stück Arbeit.

Entstanden ist das Feuer in dem Stalle No. 384 Nord West Straße, welcher von W. A. Eulaß gepachtet und Eigenthum von W. G. Clifford war.

Es theilte sich den Ställen No. 386 und No. 388 mit welche ebenfalls Clifford gehörten und von Wm. Hersey und Joseph Dirk gemiethet waren. Die Gebäude waren im Nu ein Raub der Flammen. Ein größerer Stall No. 390, welcher vor J. S. Dunlap benützt wurde und die Scheune No. 392, welche von L. Leonard gemiethet und Eigenthum von Ed. Sands war, fingen zunächst Feuer, und dann wurden die auf der andern Seite der Alley befindlichen Ställe No. 371, 379 und 381 Nord California Straße von den Flammen ergriffen und dieser sowohl als noch ein hinter denselben befindlicher Stall brannten total ab. Ch. Schafer, C. Chapman und George Diller wurden durch den Verlust betroffen.

Wm. Hersey's Verlust ist ziemlich groß, da mit seinem Stalle auch viele Ackerbaugeräthe verbrannt sind.

Das Wohnhaus von James N. Crane, welches einen halben Square von der Brandstätte entfernt lag, war durch Funken ebenfalls in Brand gesteckt worden und zur Zeit als dies passirte fand gerade eine Hochzeit statt und dieselbe wurde auf recht unangenehme Weise zerstört.

Mehrere andere benachbarte Wohnhäuser wurden leicht beschädigt.

Der Gesammtschaden mag $2,000 betragen und von allen Betroffenen war nur J. S. Dunlap versichert.

Kaum hatte die Feuerwehr sich zurückgezogen, als sie abermals allarmirt wurde, denn ein großer Stall, 810 West Washington Straße, Eigenthum von Albert Traub, war in Brand gerathen. Ein Buggy, ein Schlitten und mehrere Tonnen Heu sind verbrannt und der Schaden beträgt etwa $500, ist jedoch durch Versicherung gedeckt.

Abends um 7 Uhr wurde die Feuerwehr nach dem Hofraum hinter Wolf's Cigarrenladen, No. 28 Süd Delaware Straße gerufen, woselbst jedoch nur ein Kehrichthaufen in Brand gerathen war.

Kurz und zur Sache.

Dyspepsia ist schrecklich. Eine kranke Leber bedeutet Elend. Unverdaulichkeit ist ein schlimmer Feind guten Humors.

Der menschliche Verdauungsapparat ist die komplizirteste und wunderbarste Sache. Er geräth leicht außer Ordnung. Zu fette oder zu zähe Nahrung, schlechte Küche, Kummer, langes Wachen, unregelmäßiges Leben und andere Dinge die nicht sein sollten haben die Amerikaner zu einem Volke dyspeptischer Menschen gemacht.

Green's August Flower hat in dieser Beziehung schon viel gutes gethan und Viele glücklich gemacht.

Kein Glück ohne Gesundheit, Green's August Flower bringt Gesundheit und Glück den Dyspeptischen. Verlange von Deinem Apotheker eine Flasche Fünfundsiebzig Cents.

Lebensmüde.

Eva Driscoll, das junge Mädchen, welches kürzlich auf seinen ihm unteu gewordenen Liebhaber, Joseph Merrett, geschossen hat, hat in seiner Wohnung an Süd Mississippi Straße einen Selbstmordversuch gemacht, indem es für 25 Cents Morphium verschluckte. Doktor Moffett wurde gerufen und vereitelte die Absicht der Unglücklichen, welche lebensmüde zu sein angiebt. Merrett befindet sich jetzt in Colorado und weigert sich, das Mädchen kriminell zu verfolgen.

Neue Schlaf- und Stuhlwaggon-Arrangements auf der Monon Route
L. N. A. & C., C. W.

Die Monon Route hat zwei neue und elegante Pullman Combinations-Schlafwagen angeschafft, um nur zwischen Indianapolis und Chicago zu laufen. Dieselben werden westlich vom Union Bahnhof stehen und können um 8 Uhr Abends betreten werden. Der Zug fährt 11.10 Abends, und auf der Rückfahrt kommt der Zug um 3.35 Morgens an und Passagiere dieser Waggons werden nicht vor 8 Uhr Morgens geweckt. Vergeßt nicht, dieses ist die einzige Bahn zwischen Indianapolis u. Chicago, welche Pullmann Lehnstuhl-Waggons im Gebrauch hat.

J. D. Baldwin, D. P. A.

☞ August Schwier, No. 110 West 1. Str. wohnhaft, ließ gestern Abend, während er einen Imbiß zu sich nahm, seine Reisetasche im Wartesaal des Bahnhofes stehen und James Henshaw benützte die Gelegenheit, sich dieselbe anzueignen. Er wurde unter der Anklage des Kleindiebstahls eingesteckt.

Polizei-Gericht.

Die Fälle gegen Thoms Barry und John Welsh welche auf James Haley geschossen und dabei einen Knaben tödtlich verwundeten, wurden bis zum 14 ds. Mts. aufgeschoben.

Malinda Trump wurde wegen Friedensstörung um $3 und Kosten bestraft.

Gestern Nacht um 9 Uhr wurde Clara Platt, welche im Cleveland Block wohnt an der Ecke der Illinois und Maryland Straße von drei Männern angegriffen, und ihrer Geldbörse welche mehrere Dollars enthielt, beraubt. Robert Watson hatte den Raubanfall gesehen, ist den Strolchen nachgelaufen und erwischte sie in einer Scheuer an der Tennessee Str. Dort erfolgte eine Schlägerei zwischen Watson und den Strolchern, aber es gelang doch zwei derselben, Namens James McBride und Abe McKeek, festzunehmen. Sie wurden den Großeschworenen überwiesen.

Die Verhandlungen in dem Falle von George Hacker wurden bis Samstag verschoben, weil der Prosecutor Wright darauf bestand, erst den Verlauf der Verletzung Striegels abzuwarten.

Vor einer Woche stieg ein gutgekleideter Mann im Grand Hotel ab, schrieb sich als J. M. Sacket von Washington, D. C., in's Fremdenbuch ein und gab vor, im Interesse der Regierung Geschäfte hier zu haben. Nachdem er kurze Zeit hier war, traf ein schweres Packet per Expreß für ihn ein und er ließ dasselbe in der Office des Hotels verwahren, weil es angeblich Werthsachen enthielt. Als jedoch die Woche verstrichen war und er seine Kostrechnung nicht bezahlt hatte, schöpfte man Verdacht und als er gestern ausgegangen war, öffnete man das Packet. Es enthielt Backsteine und Holzstücke und der Schwindler wurde eingesteckt und heute bestrafte ihn der Mayor wegen Vagabundirens um $25 und Kosten.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.

Zimmer No. 1. J. R. Budd gegen Arthur Jordan. Besitzrechtsklage; zu Gunsten des Verklagten entschieden.

Meridian Britanic Company gegen Augustus B. Gillet u. A. Notenklage; den Klägern $320 zugesprochen.

Joseph Russel gegen Isaak Russel. Notenklage; dem Kläger $876.70 zugesprochen.

Zimmer No. 2. George F. Branham gegen George W. Galvin. Notenklage; Urtheil für $66 30.

Alb. Spreng gegen James R. Thompson. Schadenersatzklage; niedergeschlagen.

Indianapolis Water Co. gegen die Indianapolis Excelsior Mfg. Co. Niedergeschlagen.

Joan D. Moulton gegen Frank Moulton. Scheidung bewilligt.

Alice Armstrong gegen George O. Armstrong. Scheidungsklage; in Verhandlung.

Zimmer No. 3. — Joshua Zimmermann gegen Mathias Lehrritter u. A. Klage um Besitztitel. Zu Gunsten des Klägers entschieden.

Louis Jennings gegen Carolina Jennings. Scheidung bewilligt.

Charles Hamlin u. A. gegen Willam H. Adams. Notenklage. Dem Kläger $100 zugesprochen.

Louisa F. Astley gegen William Astley. Scheidung bewilligt.

— $5 10 —

Indianapolis und St. Louis und zurück via die Vandalia Bahn,

vom 24. bis 27. September incl.

Tickets gültig für die Rückfahrt bis zum 5. October 1887.

Die G. A. R. National und Indiana Staats Hauptquartier-Departements haben diese populäre Bahn zum Besuch des National Encampments gewählt und werden auf derselben die Reise machen. Wegen Tickets und nähere Auskunft wende man sich Geo. Rech, Ticket Agent der Vandalia Bahn, Ecke der Washington und Illinois Str., oder an R. Donough, Ticket Agent am Union Bahnhof.

H. R. Dering,
Assistent G. P. Agt. der Vandalia Bahn.

Der kleine Stadtherold.

Die Hochzeit des Herrn Albert Lieber und Frl. Alice Barus fand gestern Abend im Hause der Eltern der Braut an der Nord East Straße statt, und der Pastor J. S. Jenckes von der St. Pauls Episcopal Kirche vollzog die Trauung. Das junge Ehepaar hat eine Hochzeitsreise nach Chicago unternommen.

Aurora Lagerbier.

Dieses berühmte, wohlschmeckende und gesunde Getränke ist zu jeder Stunde frisch zu haben in der deutschen Bierhalle, No. 251 & 253 Ost Washington Str.
Frank O'Brien, Eigenth.

☞ Mayor Denny hat in Uebereinstimmung mit dem Ersuchen des Ackerbauraths ein Schreiben erlassen, in welchem er alle Geschäftsleute und Fabrikbesitzer ersucht ihren Angestellten während der Staatsfair einen Feiertag zu geben, und diesen Tag auf Dienstag, den 20. September festzusetzen. Er ersucht ferner die Vorgesetzten der städtischen Departements für die städtischen Arbeiter ein Gleiches zu thun, und zwar ohne Lohnabzug.

— Um einen verstauchten Fuß zu kuriren, wissen wir kein besseres Mittel als eine Flasche Salvation Oel; jeder Apotheker wird dir mit Vergnügen eine Flasche für nur 25 Cents verkaufen.

Verunglückt.

Gestern Nachmittag als John Marshall von Lawrence mit seiner Frau und Tochter zu einem Leichenbegängniß fuhr, scheute das vor dem Wagen gespannte Pferd, und die beiden Frauen wurden aus dem Wagen geschleudert und schlimm verletzt. Man befürchtet, daß das Mädchen einen Schädelbruch erlitten hat.

Sergeant John Lowe begab sich gestern nach Bieler's Farm auf die Taubenjagd und schoß sich dabei in den Zeigefinger der rechten Hand.

Grundeigenthums-Uebertragungen.

Samuel Anderson an Adam Kaufman, Theil von Block 10 in Holmes Westend Add. $764.

Charles E. Reynolds u. A. an George Weller, Lot 1 und Theil von 2 in Parker Hanway's Südwest Add. $1500.

Frederick Rand, Receiver, an Michael H. Spades, Theil von Lot 12 in Sq. 46. $19,000.

Mary E. Hogshire an Luella V. Hartley, Lot 175 in Johnson & Hogshire's Ost Washington Str. Add. $175.

Mahala Shoemaker an Oliver O. Owens, Lot 21 und 22 in Block 5 $150.

Robert Roe an Wm. H. H. Hoß, Theil des südlichen Viertels von Sec. 35, Tw. 15, R. 3, 76 Acker. $400

August Meimberg an Geo. W. Bailey Lot 13 in Sq. 1 in Nord Park Addition. $1,420.

Frank K. Shepard an John Humes, Lot 3 in Block 20 in North Indianapolis. $250.

Frank K. Shepard an John Humes, Lot 4 in Atchinson's Subd. von May Wasson & Co.'s Highland Park Add. $250.

R. T. S. Cloud an John Goodnough, Lot 22 in Asbury's Waisenhaus südöstliche Add. $300.

Morgan A. Sparger an John B. Mann, Lot 22 in Asbury's Waisenhaus südöstl. Add. $100.

Isaac C. Walker an F. M. Churchman, Lots 4 und 5 in Block 3 in Walker's Ost Ohio Str. Add. $1,400.

Susan T. Wightman an Elmora C. Hagg, Lots 8 und 9 in Bradshaw & Holme's Subd. von Outlot. $1,700.

Alonzo A. Zion an Mary M. Bills, Lot 51 in McCarty's 3. Westseite Add. $312 50.

Bauvermits.

Frau Daniel Weber, Cottage an Mississippi Straße, zwischen 5. und 6 Straße. $300.

Ella Hartnell, Anbau an Haus an Blake Straße, zwischen Michigan und North Straße. $200.

W. A. Bristor, Reparaturen an Haus an Tennessee Straße, zwischen 1. und 2. Straße. $1000.

Mary Brown, Cottage an State Ave., zwischen Oliver und Koller Str. $1000.

H. C. Zimmermann, Reparatur an Backsteingebäude an Washington Str., zwischen Delaware und Pennsylvania Straße. $150.

Fr. C. Louks, Stall an Ash Straße, zwischen Home und Christian Avenue. $200.

Hall's
$100 Belohnung. $100

Die Leser der „Indiana Tribüne" werden sich freuen, zu erfahren, daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit giebt, welche die Wissenschaft in all ihren Stadien hat kuriren können, und das ist der Katarrh. Hall's Katarrh-Kur ist die einzige jetzt in der medizinischen Brüderschaft bekannte positive Kur. Der Katarrh ist eine Constitutionskrankheit und erfordert eine constitutionsgemäßige Behandlung. Hall's Katarrh-Kur wird eingenommen und wirkt direkt auf das Blut und die Schleimhautflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Stärke gebend, indem sie die Konstitution aufbaut und der Natur in ihrer Arbeit hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften, daß sie hundert Dollars für jeden Fall anbieten, den sie nicht heilt. Laßt Euch die Liste der Zeugnisse kommen. Adressirt

F. J. Cheney & Co.,
Toledo, O.

☞ Verkauft von Apothekern, 75 Cts.

Katarrh-Kur.

☞ Gestern Nachmittag kam James Stewart in's städtische Hospital und zeigte ein paar klaffende Kopfwunden, die er von unbekannter Hand erhalten hatte. Er erzählte, daß er seit drei Tagen betrunken war und nicht wisse, was mit ihm vorgegangen sei.

☞ Edgar A. Reed, 35 Jahre alt, ist heute Vormittag um 8½ Uhr in der Wohnung seines Vaters Enos B. Reed, Herausgeber des „People" an der Nord Ost Ecke der East und New York Straße an Herzlähmung gestorben. Er war vor einigen Tagen auf dem Fischfang, soll dabei Flußwasser getrunken haben, und dieser Umstand soll einen so raschen Tod herbeigeführt haben.

— Mit Vergnügen machen wir die Leser dieses Blattes wieder einmal auf die bekannte Firma Köpper & Waterman aufmerksam, welche in No. 35 Ost Maryland Str. ein Wholesale Wein- und Whiskeygeschäft führt. Es wird wenige Geschäfte geben, die sich in Bezug auf Solidität und Reellität eines besseren Rufes erfreuen, als die genannte Firma. Auch in Bezug auf Leistungsfähigkeit fordert die Firma zum Vergleiche mit jeder anderen heraus. Ihr Lager ist ausgestattet mit den besten Spirituosen, mit allen vorzüglichen Whiskys und Brandies, Rum, Cognac und allen in das Fach einschlagenden Artikeln. Wir können unseren Freunden die Firma Köpper & Watermann mit bestem Gewissen empfehlen.

Für Männer.

Das Herbstlager von Waaren ist vollständig. Wir behaupten, daß es in diesem Markte nicht übertroffen wird. Es enthält Alles, was zur Kleidung für Männer und Jünglinge gebraucht wird.

Wir haben die besten Zuschneider und machen.

ausgezeichnet gut passende Anzüge

Wir garantiren dauerhafte Arbeit in jeder Beziehung und hoffen Ihre geschätzten Aufträge zu erhalten.

Gerstenschneider.

T. S. Ayres & Co.

☞ 15 Fälle Diphtheria, 10 Fälle Scharlach und 2 Fälle von Masern jetzt in der Stadt.

☞ Die Kohlengräber-Verbindung der Ver. Staaten hält zur Zeit ihre Jahressitzung hier ab. Es ist noch nichts von Bedeutung geschehen.

☞ In der Circuit Court wurde ein Gesuch um Absetzung von Ben J. Meyer als Vormund über die angeblich geisteskranke Catherine Kunkel auf den Grund hin eingereicht, daß die Frau nicht geisteskrank und Meyer nicht der passende Mann für den Posten ist.

☞ Richter Hanna hat angeordnet daß die Miller'schen Kinder vorläufig wieder unter die Aufsicht ihres Vormundes Bernhamer gestellt werden, bis die gegen Bernhamer in der Circuit Court anhängig gemachte Klage auf Absetzung des Vormundes zum Austrag gelangt ist.

☞ Lizzie Doris will von Albert M. Doris geschieden sein. Die Hochzeit fand im Jahre 1880 statt und als Grund giebt sie an, daß der Herr Gemahl stets betrunken sei und nicht für sie sorge und sie nebenbei noch grob behandle. Aus gleichen Gründen verlangte heute Lucinda Wilson von John Wilson geschieden zu werden.

☞ Das Comite zur Errichtung eines Monuments für Thomas Hendricks hat mit dem italienischen Bildhauer R. H. Parks einen Contrakt zur Herstellung eines Monuments abgeschlossen. Dasselbe soll $25,000 kosten und ähnlich wie das Morton-Monument ausgeführt werden. Das Monument wird im Staatshausplatze aufgestellt werden. Das Model ist morgen Nachmittag von 3 bis 5 Uhr im Bates Haus zu sehen.

— Kaufe Mucho's "Best Havanna Cigars".

☞ Vorgestern Abend hat der Board of Councilmen bekanntlich die Straßenbahngesellschaft angewiesen, eine Straßenbahnlinie von Michigan Str. westlich nach Haughville zu errichten und nun heißt es, daß Colonel Johnson selbst die Unterschriften für die diesbezügliche Petition gesammelt hat. Er that dies, um die Dudley Company aus dem Felde zu schlagen, denn ehe dieselbe das Wegerecht hatte, hat er sich beharrlich gesträubt, die Linie zu errichten.

☞ Charles R. Root, welcher kürzlich einen Saloon an Ost Washington Str. übernommen, hatte der Stadt den Rücken gekehrt, ohne eine Rechnung, welche Charles J. Bissel gegen ihn hatte, auszugleichen.

Der Constabler Frank Glaß reiste ihm nach Connersville nach woselbst er ihn unter der Anklage des Besuches eines Prostitutionshauses an West Maryland Str. und profaner Sprache verhaftete und ihn hierher brachte. Die Verhandlungen begannen heute Nachmittag bei Squire Judkins.

— Zu den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die „Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt $232,000. Herr John Wocher ist Präsident dieser anerkannt guten Gesellschaft und ist als Agent der folgenden Gesellschaften hier thätig: British America. Vermögen $800 000. Detroit F. & M. Vermögen $900 000. Franklin, Ind., Vermögen $232 000. German American, N. Y., Vermögen $5,150 000. Die „Franklin" hat nicht nur billige Raten, sie läßt auch außer den regelmäßigen Raten, selbst bei großen Verlusten keinen Aufschlag erfolgen. Hr. Herman T. Brandt, ist Solicitor für die hiesige Stadt und Umgegend.

Dr. O. G. Pfaff,
Arzt, Wundarzt
— und —
Geburtshelfer.

Office: 425 Madison Ave.
Sprechstunden: Morgens von 8 bis 9 Uhr.—Nachmittags von 2 bis 3 Uhr. — Abends von 7 bis 8 Uhr. ☞ Telephon 283.
Wohnung: 141 N. Alabama St.
☞ Telephon 936.

Tapeten!

Rouleaux und Oeltuche!

Große Auswahl!
Billige Preise!
Aufmerksame Bedienung!

Man spreche vor und besichtige die eleganten Muster.

Carl Möller,
No. 161 Ost Washington Straße.

Tapeten!

M. HANSON,
— Händler in —
Feinen Schuhen und Stiefeln.
No. 422 Süd Meridian Straße.

Gegründet 1850. Reorganisirt 1885.
Tag- und Abend-Schule.
Indianapolis Business University
WHEN BLOCK, OPPOSITE POST-OFFICE.
(Consolidation of the Bryant & Stratton and Indianapolis Business Colleges.)
Eine der best eingerichteten, größten und billigsten Geschäfts-, „Short Hand"- und Schreibunterricht Schulen in den Ver. Staaten. Kurs der Studien im höchsten Grade praktisch und profitabel. Klassen und Unterricht für Einzelne. Schüler können zu irgend einer Zeit eintreten. Kataloge und „Commercial Current", frei. Sprechen Sie in der Office der Universität, No. 31 When Block vor.

ELGIN WATCHES
WIMMER,
Uhrmacher und Gold-Arbeiter.
No. 10 Nord Pennsylvania Str.

Ind'pls Manufacturers & Carpenters Union.
Planing Mill!
Obiges Etablissement empfiehlt sich zur Anfertigung von
Thüren, Fensterrahmen und Fensterläden
Ferner sind daselbst alle Sorten Holz zu haben. Bauholz wird zugerichtet und gesägt.
Billige Preise! Gute Bedienung!
Office: No. 38, 40 & 42 Süd New Jersey Straße.

Fragt Euren Grocer nach
Parrott und Taggart's
Crackers, Cakes und Brod.
Der „Taggart Butter Cracker," ist der beste im Markte.
25 Arten Crackers. 50 Arten süßer Sachen.

Herrmann, Leichen-Bestatter,
No. 25 Süd Delaware Str.
Telephon 911 Offen Tag und Nacht.

INDIANA
Trust & Safe Deposit COMPANY.
Fächer und Abtheilungen zu vermiethen
— in unserm gegen —
Feuer und Einbrecher gesicherten Gewölbe.
Werthsachen
irgend welcher Art können da aufgehoben werden zu Preisen von $5 bis $25 per Jahr.
84 Ost Market Straße.

SLOAN'S Drug Store,
(Apotheke.)
No. 22 West Washingtonstr.
Neuer Laden; gute, reine und frische Waaren.
Recepte werden mit Sorgfalt angefertigt und nach irgend einem Theile der Stadt geliefert.
Geo. W. Sloan & Co.,
☞ Es wird Deutsch gesprochen.

J. George Müller,
(Nachfolger von L. H. Müller,)
Apotheker.
Die Anfertigung von Rezepten geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Südwest Ecke der
Ost Washington u. Ost Str.

J. S. Farrell & Co
Dampfheizungs-Contraktoren.
Plumbers und Gasfitters
No. 84 Nord Illinois Straße.
25-jährige Erfahrung!
Prompte und billige Bedienung!
☞ Die Firma empfiehlt sich zur Anfertigung aller Plumbararbeiten und verspricht dieselben ebenso gut und dauerhaft als den Gesundheitsvorschriften entsprechend, anzufertigen.

Große Auswahl.
Für die Herbst-Saison
sind eingetroffen die neuesten Muster in
Teppichen, Tapeten, Vorhängen,
und alle in diese Branche einschlagenden Novitäten.
EASTMAN, SCHLEICHER & LEE.
Das größte Teppichhaus im Staate.
No. 5, 7 und 9 Ost Washington Straße.
Niedrige Preise. Reelle Bedienung.